ELO Web Add-ons

[Stand: 05.11.2019 | Programmversion: 12.00.000]

Dieses Dokument beschreibt die Installation und Einrichtung von ELO Web Add-ons.

ELO Web Add-ons erweitern oder verändern die Funktionen des ELO Web Clients. Im Handbuch für den ELO Web Client finden Sie die Beschreibung der neuen Funktionen sowie der Funktionen mit verändertem Verhalten.

Inhalt

1 Download 2
2 Installation 3
2.1 Manuelle Installation 3
2.2 Automatische Installation 3
3 Technische Einstellungen 4
3.1 Registry-Einträge 4
3.1.1 Zeitintervall für das Löschen von temporären Dateien 4
3.1.2 http-Port 4
3.1.3 https-Port 4
3.1.4 Pfad zum Keystore 5
3.1.5 Passwort für den Keystore 5
4 Troubleshooting 6
4.1 Keine Kommunikation zwischen ELO Web Client und ELO Web Add-ons 6

1 Download

Der Download erfolgt als ZIP-Archiv und ist über den ELO Master oder separat über das ELO SupportWeb verfügbar.

Inhalt des ZIP-Archivs:

Name	Beschreibung
ELO Web Add-ons.msi	Installationsassistent
Setup.exe	Bietet eine Sprachauswahl an, mit welcher die Sprache des Installationsassistenten gesetzt wird
readme.txt	Kurze Installationsanleitung auf Englisch
*.mst	Diese Dateien sind ausschließlich für die Sprachauswahl der *Setup.exe*

2 Installation

Nachdem Sie das ZIP-Archiv entpackt haben, stehen Ihnen mehrere Wege zur Installation zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass die Installation als Administrator ausgeführt werden muss.

2.1 Manuelle Installation

Führen Sie das Setup aus, und folgen Sie den Anweisungen des Installationsassistenten.

2.2 Automatische Installation

Verwenden Sie hierzu die MSI-Datei.

3 Technische Einstellungen

Nach erfolgreicher Installation wird das Programm gestartet. Dass das Programm gestartet ist, erkennen Sie am Taskleistensymbol.

Das Programm startet automatisch beim Start von Windows. Um das Programm manuell zu starten, können Sie die Startdatei im Installationsverzeichnis ausführen.

Im Kontextmenü des Taskleistensymbols können Sie unter anderem direkt die Log-Datei öffnen oder die Debug-Logausgaben ein- bzw. ausschalten.

Beenden lässt sich das Programm ebenfalls über das Taskleistensymbol. Dabei verschwindet das Symbol.

3.1 Registry-Einträge

Das Programm legt in der Registry folgenden Schlüssel an:

HKEY_CURRENT_USER\SOFTWARE\JavaSoft\Prefs\Elo Digital Office\elowebaddons

Bei diesem Schlüssel können verschiedene Werte hinterlegt werden, um Einstellungen am Programm vorzunehmen.

Nach jeder Änderung an den Registry-Einträgen muss das Programm neugestartet werden, damit die Auswirkungen sichtbar werden.

3.1.1 Zeitintervall für das Löschen von temporären Dateien

Das Programm löscht regelmäßig die temporären Dateien, welche während der Verwendung anfallen können. Um diese Zeit einzustellen, können Sie einen Wert mit dem folgenden Namen hinzufügen:

temp_deletion_interval_seconds

3.1.2 http-Port

Das Programm nutzt standardmäßig einen bestimmten Port zur Kommunikation über das http-Protokoll. Wenn Sie diesen ändern möchten, können Sie einen Wert mit dem folgenden Namen hinzufügen:

http_port

Ports müssen Sie nicht extra freigeben, da bei der Installation eine entsprechende Firewall-Regel erstellt wird.

3.1.3 https-Port

Um die Kommunikation über das https-Protokoll zu aktivieren, können Sie einen Wert mit dem folgenden Namen hinzufügen:

https_port

Das Protokoll *https* wird vom Programm gegenüber *http* priorisiert.



Achtung: Wenn Sie einen Port umstellen, müssen Sie dies zusätzlich auch noch für alle Benutzer, welche keine SSO-Benutzer sind, in den ELO Benutzerprofilen einstellen.

Hierzu müssen Sie in der Tabelle *profileopts* die Einträge *elo.webaddons.HTTP_PORT* bzw. *elo.webaddons.HTTPS_PORT* anlegen.

3.1.4 Pfad zum Keystore

Um https verwenden zu können, müssen Sie einen Keystore bereitstellen, welcher bereits ein entsprechendes Zertifikat enthält. Für den Pfad zu diesem Keystore können Sie einen Wert mit dem folgenden Namen hinzufügen:

keystore_path

3.1.5 Passwort für den Keystore

Um den Keystore nutzen zu können, muss das Passwort zur Verfügung gestellt werden. Für das Passwort können Sie einen Wert mit dem folgenden Namen hinzufügen:

keystore_password

Beim Start des Programms findet eine Prüfung statt, ob das Passwort verschlüsselt ist; falls nicht, wird eine Log-Ausgabe als Empfehlung erzeugt, in welcher sich die verschlüsselte Variante befindet.

4 Troubleshooting

4.1 Keine Kommunikation zwischen ELO Web Client und ELO Web Add-ons

- Stellen Sie sicher, dass der ELO Web Client geladen wurde, nachdem ELO Web Add-ons betriebsbereit ist.
- Prüfen Sie mithilfe der Browserkonsole, ob der ELO Web Client sowohl das korrekte Protokoll als auch den korrekten Port verwendet.
    - Der Port, welcher vom ELO Web Client verwendet wird, kann über die Tabelle *profileopts* eingestellt werden, der Port für ELO Web Add-ons über einen Registry-Eintrag (siehe oben). Diese Einstellungen müssen entsprechend zusammenpassen.
- Falls Sie https eingerichtet haben, kann es bei selbstsignierten Zertifikaten vorkommen, dass der verwendete Browser die Verbindung als unsicher einstuft. Dies ist im ELO Web Client an einer entsprechenden Fehlermeldung in der Browserkonsole zu erkennen. In diesem Fall müssen Sie die Verbindung im Browser zu den Ausnahmen hinzufügen.